

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



17.06.2019

**Antrag
NachtStadtrat für München**

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München unterstützt die Einrichtung eines NachtStadtrats/Nachtbürgermeisters. Dieser soll als Schnittstelle fungieren, sich um die Harmonisierung des Nachtlebens kümmern, konstruktiv vermittelnd wirken und sich für ein buntes und vielfältiges Nachtleben einsetzen.

Ein wichtiges Thema ist die Aufklärungsarbeit im Bereich ansteckender, übertragbarer Geschlechtskrankheiten und die umfassende Information über Drogen, ihren Gebrauch und der Möglichkeit des Drug-Checking. Vorrangige Zielsetzungen liegen dabei in der Gesundheitssicherung und der Entwicklung eines Bewusstseins hinsichtlich der Wirkungen bzw. der Gefahren.

Begründung:

Das Nachtleben hat unglaubliches Potenzial und bietet einen Rahmen für vielfältige soziale und kreative Begegnungen. Die Geschichte der Nachtbürgermeister hat Ende des vergangenen Jahrhunderts in den Niederlanden ihren Ursprung. Städte wie Amsterdam, London, Mannheim, Wien, Zürich haben bereits einen Night Mayor beauftragt. Das Gremium ist in jeder Stadt anders organisiert. In Zürich trat mit dem NachtStadtrat Zürich ein mehrköpfiges Gremium in die internationale Gemeinschaft der Night Mayor ein. In Zürich wird der NachtStadtrat selbst aktiv oder seitens der Stadtverwaltung beratend beigezogen. Wichtige Themengebiete sind die offene Jugendarbeit, die Vermittlung im Konflikt zwischen Anwohnern und Barbesuchern bei Lärm und Immissionen etc.

Die Aufklärung über ansteckende Geschlechtskrankheiten ist von Bedeutung, Geschlechtskrankheiten nehmen zu

<https://www.welt.de/gesundheit/article168126384/Wenn-eine-anonyme-SMS-zum-Syphilis-Test-auffordert.html>

Im Bereich der Suchthilfe sind Aufklärung, Netzwerke und Hilfsangebote dringend erforderlich.

Einen wesentlichen Faktor für die Gesundheitsgefährdung beim Konsum von Drogen bildet vielfach die Unklarheit über die genaue stoffliche Zusammensetzung der Substanzen. Deshalb müssen Rahmenbedingungen für die Einführung des Analysierens der Inhaltsstoffe von Drogen und die Veröffentlichung der Ergebnisse (Drug-Checking) geschaffen werden.

Der internationale Austausch der Night Mayors zeigt, dass es zwischen den Städten in den Funktionen, Aufgaben und Brennpunkten große Unterschiede gibt. Trotzdem gibt es hierbei genügend An- und Verknüpfungspunkte, um voneinander lernen zu können und sich gegenseitig zu inspirieren und zu bestärken.

Gez.
Dr. Michael Mattar
Fraktionsvorsitzender

Gez.
Gabriele Neff
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Gez.
Dr. Jörg Hoffmann
Stadtrat

Gez.
Wolfgang Zeilhofer
Stadtrat

Gez.
Thomas Ranft
Stadtrat